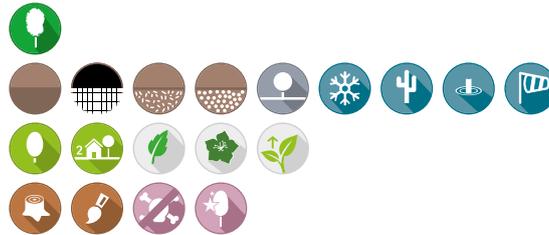




Ulmus parvifolia BOSQUE

('UPMTF')



Höhe	7-10 m
Breite	6-9m
Krone	oval, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige glänzend graubraun, Rinde braungrau, in kleinen Platten ablösend
Blatt	eiförmig, oval bis verkehrt eiförmig, etwas schief, glänzend dunkelgrün, 2-6 cm
Herbstfärbung	Gelb, Orange
Blüte	in dichten Bündeln, grün, September
Früchte	flache, geflügelte Nüsse, oval, grün, etwas rot anlaufend
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreich, feucht und luftig, verträgt kalkreichen Boden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden, verträgt kurzzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	6 (-23,3 bis -17,8 °C)
Windbeständig	redlich bis gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Verwendung	alleen und breite straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	Tree Introductions, Inc., Bishop, GA, USA, 1998
Synonyme	Ulmus parvifolia 'Bosque'

Mittelgroßer Baum mit einer sehr gleichmäßigen, dichten, ovalen Krone und einer Höhe von 7 bis 10 m. Die jungen Zweige sind glänzend braun und etwas behaart, werden jedoch schnell kahl. Die alte Rinde ist braungrau und löst sich in kleinen Platten ab, sodass die orangefarbene Innenrinde sichtbar wird. Die eiförmigen, ovalen bis verkehrt eiförmigen Blätter sind ziemlich klein und glänzend dunkelgrün. Der Baum blüht im September mit Bündeln unauffälliger grüner Blüten, denen rundum geflügelte Samen folgen. Im Herbst färben sich die Blätter dunkelgelb bis gelborangefarben, um dann erst spät im Herbst abzufallen. Diese Sorte ist aufgrund der hohen Resistenz gegen Ulmensterben und der schönen Kronenform ein interessanter Park- oder Alleebaum. Der Baum besitzt ein großes Anpassungsvermögen hinsichtlich verschiedener Bodenarten, verträgt Trockenheit und viel Wärme und ist windbeständig.